

# **Satzung zur Änderung der Fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Biofabrikation mit dem Abschluss Master of Science (Erwerb von 120 ECTS-Punkten)**

Vom 12. März 2025

(Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/amtl\\_veroeffentlichungen/2025-22](http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2025-22))

Aufgrund von Art. 9 Satz 1 und 2 in Verbindung mit Art. 80 Abs. 1 und Art. 84 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulinnovationsgesetzes (BayHIG) vom 5. August 2022 (GVBl. S. 414, BayRS 2210-1-3-WFK) in der jeweils geltenden Fassung in Verbindung mit § 1 Abs. 1 Satz 1 der Allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung (ASPO) für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg vom 1. Juli 2015 (Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/amtl\\_veroeffentlichungen/2015-4](http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2015-4)) erlässt die Julius-Maximilians-Universität Würzburg folgende Änderungssatzung, die hiermit bekannt gemacht wird:

## **§ 1**

Die fachspezifischen Bestimmungen für das Studienfach Biofabrikation mit dem Abschluss Master of Science (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) vom 13. Juli 2015 (Fundstelle: [http://www.uni-wuerzburg.de/amtl\\_veroeffentlichungen/2015-21](http://www.uni-wuerzburg.de/amtl_veroeffentlichungen/2015-21)) werden wie folgt geändert:

1. § 2 erhält die folgende Fassung:

### **„§ 2 Ziel des Studiums**

<sup>1</sup>Das Studienfach Biofabrikation wird von der Fakultät für Chemie und Pharmazie der JMU als forschungsorientierter Studiengang mit dem Abschluss „Master of Science“ (M.Sc.) angeboten. <sup>2</sup>Das Studium der Biofabrikation bereitet auf wissenschaftliche Tätigkeiten in Forschung, Entwicklung und Anwendung im interdisziplinären Bereich der Biofabrikation und auf eine Promotion zum Dr. rer. nat. vor.

<sup>3</sup>Ziel des Studiums ist es, den Studierenden sowohl die inhaltlichen Grundlagen als auch vertiefte Kenntnis des wissenschaftlichen Arbeitens nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis in der Forschung und der Anwendung zu vermitteln und ihnen nach dem erfolgreichen Studienabschluss eine selbstständige Forschungstätigkeit in diesem Bereich zu ermöglichen. <sup>4</sup>Durch die Ausbildung und Schulung des selbstständigen Denkens erwerben die Studierenden die Fähigkeit, sowohl das erworbene Grundwissen anzuwenden und auf neue Aufgabenstellungen zu übertragen als auch sich in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten.“

2. § 4 wird wie folgt geändert:

- a) In Abs. 2 Satz 2 wird der Passus „Art. 63 BayHSchG“ durch den Passus „Art. 86 BayHIG“ ersetzt.
- b) In Abs. 3 Satz 2 werden die Worte „Der Bewerber / die Bewerberin“ durch die Worte „Die Bewerberin oder der Bewerber“ ersetzt.
- c) Abs. 4 wird wie folgt geändert:
  - i) In Satz 1 werden die Worte „der Bewerber bzw. die Bewerberin“ durch die Worte „die Bewerberin oder der Bewerber“ ersetzt.

- ii) In Satz 3 werden die Worte „der Bewerber bzw. die Bewerberin“ durch die Worte „die Bewerberin oder der Bewerber“ ersetzt.
- d) Abs. 5 wird wie folgt geändert:
  - i) In Satz 1 werden die Worte „ein Bewerber oder eine Bewerberin, der bzw. die“ durch die Worte „eine Bewerberin oder ein Bewerber, die bzw. der“ ersetzt.
  - ii) In Satz 2 werden die Worte „der Bewerber bzw. die Bewerberin“ durch die Worte „die Bewerberin oder der Bewerber“ ersetzt.
- e) Abs. 6 erhält die folgende Fassung:
 

„(6) <sup>1</sup>Für Bewerberinnen und Bewerber bzw. Bewerberinnen, die ihre Hochschulzugangsberechtigung oder den einschlägigen Erst-Abschluss nicht an einer deutschsprachigen Einrichtung erworben haben, ist zusätzlich ein Nachweis über ausreichende Deutschkenntnisse erforderlich. <sup>2</sup>Dieser Nachweis ist entsprechend den Vorgaben der Immatrikulationssatzung der JMU in der jeweils geltenden Fassung zu führen. <sup>3</sup>Für das Master-Studium Biofabrikation sind Kenntnisse der deutschen Sprache auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) nachzuweisen.“
- 3. In § 6 werden die Worte „Fachstudienberater und -beraterinnen“ durch die Worte „Fachstudienberaterinnen und -berater“ ersetzt.
- 4. § 7 erhält die folgende Fassung:

#### **„§ 7 Fachspezifische sonstige Prüfungen**

- (1) Das sieht die die folgende fachspezifische sonstige Prüfung vor: Bericht.
- (2) Berichte sind häuslich anzufertigende schriftliche Prüfungsleistungen, die zeigen sollen, dass der Prüfling die Inhalte einer Veranstaltung oder die durchgeführten Tätigkeiten während einer Veranstaltung (insbesondere Praktikum, Exkursion, empirisches Forschungsprojekt) strukturiert und sachgerecht wiedergeben kann. Kontextabhängig kann der Bericht in der SFB auch als zusammengesetzter Begriff aufgeführt sein, insbesondere als Forschungsbericht, Praktikumsbericht oder Exkursionsbericht.“
- 5. In § 1 Satz 2 der Anlage EV werden die Worte „der Bewerber oder die Bewerberin“ durch die Worte „die Bewerberin oder der Bewerber“ ersetzt.
- 6. § 2 der Anlage EV wird wie folgt geändert:
  - a) Abs. 2 wird wie folgt geändert:
    - i) In Satz 1 werden die Worte „den Vorsitzenden bzw. die Vorsitzende“ durch die Worte „die Vorsitzende oder den Vorsitzenden“ ersetzt.
    - ii) In Satz 2 werden die Worte „dem Bewerber bzw. der Bewerberin“ durch die Worte „der Bewerberin oder dem Bewerber“ ersetzt.
  - b) In Abs. 3 werden die Worte „der Bewerber / die Bewerberin“ durch die Worte „die Bewerberin oder der Bewerber“ ersetzt.
- 7. § 3 der Anlage EV wird wie folgt geändert:
  - a) Satz 1 wird wie folgt geändert:
    - i) Die Worte „dem Studienfachverantwortlichen bzw. der Studienfachverantwortlichen“ werden durch die Worte „der oder dem Studienfachverantwortlichen“ ersetzt.

- ii) Der Passus „Art. 62 BayHSchG“ wird durch den Passus „Art. 85 BayHIG“ ersetzt.
  - b) In Satz 3 werden die Worte „Der bzw. die Vorsitzende sowie ein Stellvertreter oder eine Stellvertreterin“ durch die Worte „Die bzw. der Vorsitzende oder eine Stellvertreterin oder ein Stellvertreter“ ersetzt.
  - c) In Satz 6 werden die Worte „des oder der“ durch die Worte „der oder des“ ersetzt.
8. § 4 der Anlage EV wird wie folgt geändert:
- a) In Abs. 2 Satz 2 werden die Worte „des Bewerbers bzw. der Bewerberin“ durch die Worte „der Bewerberin oder des Bewerbers“ ersetzt.
  - b) Abs. 3 wird wie folgt geändert:
    - i) In Satz 1 werden die Worte „Bewerber oder Bewerberinnen“ durch die Worte „Bewerberinnen oder Bewerber“ ersetzt.
    - ii) In Satz 4 werden die Worte „des Bewerbers oder der Bewerberin geben und zeigen, ob er oder sie“ durch die Worte „der Bewerberin oder des Bewerbers geben und zeigen, ob sie oder er“ ersetzt.
    - iii) In Satz 5 werden die Worte „des Bewerbers bzw. der Bewerberin“ durch die Worte „der Bewerberin oder des Bewerbers“ ersetzt.
    - iv) Satz 6 wird wie folgt geändert:
      - (a) Die Worte „dem Bewerber bzw. der Bewerberin“ werden durch die Worte „der Bewerberin oder dem Bewerber“ ersetzt.
      - (b) Die Worte „seinen bzw. ihren“ werden durch die Worte „ihren bzw. seinen“ ersetzt.
    - v) In Satz 7 werden die Worte „Gutachtern oder Gutachterinnen mit dem einzelnen Bewerber bzw. der einzelnen Bewerberin“ durch die Worte „Gutachterinnen oder Gutachtern mit der einzelnen Bewerberin oder dem einzelnen Bewerber“ ersetzt.
    - vi) Satz 8 wird wie folgt geändert:
      - (a) Die Worte „Gutachter oder Gutachterinnen“ werden durch die Worte „Gutachterinnen oder Gutachter“ ersetzt.
      - (b) Die Worte Hochschullehrer bzw. -lehrerinnen“ werden durch die Worte „Hochschullehrerinnen bzw. -lehrer“ ersetzt.
      - (c) Der Passus „Art. 62 BayHSchG“ wird durch den Passus „Art. 85 BayHIG“ ersetzt.
    - vii) In Satz 9 werden die Worte „Gutachter bzw. Gutachterinnen“ durch die Worte „Gutachterinnen bzw. Gutachter“ ersetzt.
    - viii) In Satz 10 werden die Worte „Gutachter bzw. Gutachterinnen“ durch die Worte „Gutachterinnen bzw. Gutachter“ ersetzt.
    - ix) Satz 11 wird wie folgt geändert:
      - (a) Die Worte „Namen der Gutachter oder Gutachterinnen“ werden durch die Worte „Namen der Gutachterinnen oder Gutachter“ ersetzt.
      - (b) Die Worte „des Bewerbers oder der Bewerberin“ werden durch die Worte „der Bewerberin oder des Bewerbers“ ersetzt.
      - (c) Die Worte „Beurteilung der Gutachter oder Gutachterinnen“ werden durch die Worte „Beurteilung der Gutachterinnen oder Gutachter“ ersetzt.
  - a) Abs. 4 Satz 1 wird wie folgt geändert:
    - i) Die Worte „wird dem Bewerber oder der Bewerberin“ werden durch die Worte „wird der Bewerberin oder dem Bewerber“ ersetzt.
    - ii) Die Worte „von dem Bewerber oder der Bewerberin“ werden durch die Worte „von der Bewerberin oder dem Bewerber“ ersetzt.

9. In § 1 Satz 2 der Anlage DA werden nach den Worten „von den jeweiligen“ die Worte „Präsidentinnen bzw.“ eingefügt.

10. § 4 der Anlage DA wird wie folgt geändert:

a) Abs. 1 wird wie folgt geändert:

- i) Die Worte „den Bewerber oder die Bewerberin“ werden durch die Worte „die Bewerberin oder den Bewerber“ ersetzt.
- ii) Die Worte „er oder sie“ werden durch die Worte „sie oder er“ ersetzt.
- iii) Die Worte „der Kandidat oder die Kandidatin“ werden durch die Worte „die Kandidatin oder der Kandidat“ ersetzt.
- iv) Die Worte „eines/einer diese Fremdsprache unterrichtende Dozenten/ -in“ werden durch die Worte „einer oder eines diese Fremdsprache unterrichtende Dozentin bzw. Dozenten“ ersetzt.

b) Abs. 2 wird wie folgt geändert:

- i) Die Worte „den Bewerber oder die Bewerberin“ werden durch die Worte „die Bewerberin oder den Bewerber“ ersetzt.
- ii) Die Worte „er oder sie“ werden durch die Worte „sie oder er“ ersetzt.

11. In § 5 Abs. 3 werden die Worte „jedes bzw. jeder“ durch die Worte „jeder bzw. jedes“ ersetzt.

12. § 6 wird wie folgt geändert:

a) In Satz 1 werden die Worte „dieser oder diese“ durch die Worte „diese bzw. dieser“ ersetzt.

b) In Satz 2 werden die Worte „einen Prüfenden oder einer Prüfenden“ durch die Worte „eine Prüfende oder einen Prüfenden“ ersetzt.

c) Satz 3 wird wie folgt geändert:

- i) Die Worte „dem Betreuer oder der Betreuerin“ werden durch die Worte „der Betreuerin oder dem Betreuer“ ersetzt.
- ii) Vor die Worte „Betreuern zu vereinbaren“ werden die Worte „Betreuerinnen bzw.“ eingefügt.

13. § 9 wird wie folgt geändert:

a) Die Worte „ein Kandidat oder eine Kandidatin“ werden durch die Worte „eine Kandidatin oder ein Kandidat“ ersetzt.

b) Vor die Worte „er den Masterstudiengang“ werden die Worte „sie oder“ eingefügt.

14. Die Anlage SFB (Studienfachbeschreibung) wird wie folgt geändert:

# Anlage SFB: Studienfachbeschreibung für das Studienfach Biofabrikation mit dem Abschluss "Master of Science" (Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

(Verantwortlich: Fakultät für Chemie und Pharmazie)

**Legende:** **B/NB** = Bestanden/Nicht bestanden, **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **NUM** = Numerische Notenvergabe, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **PL** = Prüfungsleistung(en), **R** = Projekt, **S** = Seminar, **SS** = Sommersemester, **T** = Tutorium, **TN** = Teilnehmende, **Ü** = Übung, **VL** = Vorleistung(en), **V** = Vorlesung, **WS** = Wintersemester

## Anmerkungen:

Die **Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache** ist deutsch, sofern hierzu nichts anderes angegeben ist.

Gibt es eine **Auswahl an Prüfungsarten**, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen bis spätestens 2 Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei **mehreren benoteten Prüfungsleistungen** innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus **mehreren Einzelleistungen**, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

Sofern nicht anders angegeben, ist der **Prüfungsturnus** der Module dieser SFB semesterweise.

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungssprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
<b>Pflichtbereich (80 ECTS-Punkte)</b>											
<b>Theoretische Grundlagen Biofabrikation (20 ECTS-Punkte)</b>											
03-FU-PM2	2022-WS	Polymere II Polymers II	V(2) + P(2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20-30 Min) oder c) Vortrag (ca. 30 Min)	Deutsch und/oder Englisch		1) Praktikum: Bonusfähig 3) Jährlich, WS
03-BIOFA B	2025-WS	Biofabrikation Biofabrication	V(2) + Ü(1) + P(1)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20-30 Min.) oder c) Vortrag (ca. 30 Min)	Deutsch und/oder Englisch		2) LV-Sprache (V,Ü): Deutsch und/oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
08-PCM5	2016-SS	Physikalische Chemie Supramolekularer Strukturen Physical Chemistry of Supramolecular Assemblies	S(2) + Ü(1)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Vortrag (ca. 30 Min)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch oder Englisch
03-GEWM AT	2022-WS	Gewebezellen treffen Materialien Tissue cells meet materials	V(2) + P(2)	5	1		NUM	a) Praktikumsbericht (ca. 10 S.) und b) Referat (ca. 30 Min.) oder Klausur (ca. 90 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		
<b>Praktische Biofabrikation (60 ECTS-Punkte)</b>											
08-BFFP1	2015-WS	BioFab Forschungs-Praktikum 1 BioFab Research-Thesis 1	P	30	1		NUM	Praktikumsbericht (40 – 60 S.) und Vortrag (ca. 20 - 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		
08-BFFP2	2015-WS	BioFab Forschungs-Praktikum 2 BioFab Research-Thesis 2	P	30	1		NUM	Praktikumsbericht (40 – 60 S.) und Vortrag (ca. 20 - 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		
<b>Wahlpflichtbereich (10 ECTS-Punkte)</b>											
<b>Theoretische Biofabrikation (10 ECTS-Punkte)</b>											
03-SP3A1	2015-WS	Trägermaterialien für medizinische Wirkstoffe Carrier materials and devices for ther- apeutic compounds	V(2) + P(1)	5	1		NUM	a) Praktikumsbericht (ca. 10 S.) und b) Klausur (ca. 90 Min.) oder Referat (ca. 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		
03-FU- Zell	2015-WS	Grundlagen der Zellbiologie und Geweberegeneration Principles of Cell Biology and Tissue Regeneration	V(4)	5	1		NUM	Prüfung <sup>2</sup>	Deutsch und/oder Englisch		
08-SCM1	2016-SS	Grundlagen der Supramolekularen Chemie <i>Supramolecular Chemistry (Basics)</i>	S(3)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch oder Englisch

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
								Einzelprüfung (ca. 20 Min.)			
<b>08-FU- PW1</b>	<b>2016-SS</b>	<b>Polymerwerkstoffe 1: Technologie der Modifizierung von Polymerwerkstoffen</b> <b>Polymer Materials 1: Technology of Polymer Modification</b>	V(2) + P(2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20 Min.) oder c) Mündliche Gruppenprüfung (2 Prüflinge, insg. ca. 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Praktikum: Bonusfähig 3) Jährlich, WS
<b>Abschlussbereich (30 ECTS-Punkte)</b>											
<b>08- MBF- MT</b>	<b>2015-WS</b>	<b>Master-Thesis Biofabrikation</b> <b>Master-Thesis Biofabrication</b>		25	1		NUM	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 60 S.)	Deutsch und/oder Englisch		
<b>08- MBF- KOLL</b>	<b>2015-WS</b>	<b>Abschlusskolloquium</b> <b>Final Colloquium</b>		5	1		NUM	Abschlusskolloquium (ca. 60 Min.): Vortrag (ca. 30 Min.) mit anschließender Diskussion (ca. 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		

Für Studierende, die an einem Doppelstudium nach Anlage DA teilnehmen, gilt:

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
<b>Pflichtbereich (60 ECTS-Punkte)</b>											
<b>Praktische Biofabrikation (60 ECTS-Punkte)</b>											
08-BFFP1	2015-WS	BioFab Forschungs-Praktikum 1 BioFab Research-Thesis 1	P	30	1		NUM	Praktikumsbericht (40 – 60 S.) und Vortrag (ca. 20 - 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		
08-BFFP2	2015-WS	BioFab Forschungs-Praktikum 2 BioFab Research-Thesis 2	P	30	1		NUM	Praktikumsbericht (40 – 60 S.) und Vortrag (ca. 20 - 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		
<b>Wahlpflichtbereich (30 ECTS-Punkte)</b>											
<b>Theoretische Biofabrikation (30 ECTS-Punkte)</b>											
03-FU-PM2	2022-WS	Polymere II Polymers II	V(2) + P(2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20-30 Min) oder c) Vortrag (ca. 30 Min)	Deutsch und/oder Englisch		1) Praktikum: Bonusfähig 3) Jährlich, WS
03-BIOFA B	2025-WS	Biofabrikation Biofabrication	V(2) + Ü(1) + P(1)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20-30 Min) oder c) Vortrag (ca. 30 Min)	Deutsch und/oder Englisch		2) LV-Sprache (V,Ü): Deutsch und/oder Englisch
08-PCM5	2016-SS	Physikalische Chemie Supramolekularer Strukturen Physical Chemistry of Supramolecular Assemblies	S(2) + Ü(1)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.) oder c) Vortrag (ca. 30 Min)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch oder Englisch
03-GEWM AT	2022-WS	Gewebezellen treffen Materialien Tissue cells meet materials	V(2) + P(2)	5	1		NUM	a) Praktikumsbericht (ca. 10 S.)	Deutsch und/oder Englisch		



Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
								und b) Referat (ca. 30 Min.) oder Klausur (ca. 90 Min.)			
03- SP3A1	2015-WS	Trägermaterialien für medizinische Wirkstoffe  Carrier materials and devices for ther- apeutic compounds	V(2) + P(1)	5	1		NUM	a) Praktikumsbericht (ca. 10 S.) und b) Klausur (ca. 90 Min.) oder Referat (ca. 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		
08- SCM1	2016-SS	Grundlagen der Supramolekularen Chemie  <i>Supramolecular Chemistry (Basics)</i>	S(3)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (ca. 20 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		2) Deutsch oder Englisch
03-FU- Zell	2015-WS	Grundlagen der Zellbiologie und Geweberegeneration  Principles of Cell Biology and Tissue Regeneration	V(4)	5	1		NUM	Prüfung <sup>2</sup>	Deutsch und/oder Englisch		
08-FU- PW1	2016-SS	Polymerwerkstoffe 1: Technologie der Modifizierung von Polymerwerkstoffen  Polymer Materials 1: Technology of Polymer Modification	V(2) + P(2)	5	1		NUM	a) Klausur (ca. 90 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20 Min.) oder c) Mündliche Gruppenprüfung (2 Prüflinge, insg. ca. 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		1) Praktikum: Bonusfähig 3) Jährlich, WS
08- VPU- BF	2015-WS	Veranstaltungen an der ausländischen Partneruniversität (BioFab Master)  Courses at the partner university (BioFab Master)	<sup>1</sup>	30	1		NUM	Prüfungen nach Maßgabe der ausländischen Partneruniversität	Deutsch und/oder Sprache an der ausländisch en Partneruniv ersität		6) Rücksprache mit Fachstudienberatung

Kurzbezeichnung	Version	Modultitel (Deutsch/Englisch)	Art der LV (SWS)	ECTS-Punkte	Dauer (in Semestern)	TN und Auswahl	Bewertung	Art und Umfang der Erfolgsüberprüfung	Prüfungs- sprache	Zuvor bestandene Module	1) Bonusfähigkeit, 2) LV-Sprache, 3) Prüfungsturnus, 4) weitere Voraussetzungen, 5) Zusatzangabe zur Dauer, 6) Sonstiges
<b>Abschlussbereich (30 ECTS-Punkte)</b>											
<b>08-MBF-MT</b>	2015-WS	Master-Thesis Biofabrikation Master-Thesis Biofabrication		25	1		NUM	Schriftliche wissenschaftliche Arbeit (ca. 60 S.)	Deutsch und/oder Englisch		
<b>08-MBF-KOLL</b>	2015-WS	Abschlusskolloquium Final Colloquium		5	1		NUM	Abschlusskolloquium (ca. 60 Min.): Vortrag (ca. 30 Min.) mit anschließender Diskussion (ca. 30 Min.)	Deutsch und/oder Englisch		

<sup>1</sup> Veranstaltungsformen: V=Vorlesung, S=Seminar, Ü=Übung, P=Praktikum, R=Projekt, E=Exkursion

<sup>2</sup> a) Klausur (ca. 90-180 Min.) oder b) Mündliche Einzelprüfung (20-30 Min.) oder c) Mündliche Gruppenprüfung (max. 3 TN, je ca. 15 Min.) oder d) Protokoll (ca. 20 S.) oder e) Referat (ca. 30 Min.).

## **§ 2 Inkrafttreten**

<sup>1</sup>Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft. <sup>2</sup>Ihre Inhalte gelten erstmals für Studierende, die ihr Studium im Studienfach Biofabrikation mit dem Abschluss „Master of Science“ (Erwerb von 120 ECTS-Punkten) zum Wintersemester 2025/2026 an der Universität Würzburg beginnen oder aufnehmen.

Würzburg, den

Präsident Prof. Dr. Paul Pauli